

Beschränkungen für Email-Anhänge

Wenn Sie eine Datei als Anhang mit einer Email verschicken wollen, gelten die im folgenden aufgeführten Einschränkungen.

1. Bestimmte Dateitypen können nicht als Email-Anhang versendet werden, weil Sie ein Sicherheitsrisiko darstellen. Sollten Sie Dateien von einem oder mehrerer dieser Typen verschicken wollen, packen Sie sie bitte mit einem handelsüblichen Archivierungsprogramm wie z.B. 7-Zip in ein ZIP-Archiv. Eine Liste mit den standardmäßig blockierten Dateitypen finden Sie hier: [Blockierte Dateitypen.pdf](#)
2. Email-Anhänge dürfen eine gewisse Größe nicht überschreiten. Dies gilt nicht für einzelne Dateien, sondern für die Gesamtsumme aller an einer Email angehängten Dateien. Im MS Exchange der HFT Stuttgart liegt diese Grenze bei 20 MB pro Email. ACHTUNG: viele Empfängersysteme haben diese Grenze niedriger festgelegt, z.B. bei 10 MB !! Bitte informieren Sie sich beim Versand von Dateien als Email-Anhang immer auch über den Grenzwert auf der Empfängerseite.
3. Sollte dieser Grenzwert überschritten werden, haben Sie zwei Möglichkeiten: packen Sie die Datei(en) mit einem handelsüblichen Archivierungsprogramm wie z.B. 7-Zip in ein ZIP-Archiv, dies verringert oftmals die Größe, oder verschicken Sie mehrere Dateien als Einzelanhänge an mehreren Emails.
4. Dateien, die den Grenzwert deutlich übersteigen, können nicht als Email-Anhang versendet werden. Bitte verwenden Sie hierfür alternative Möglichkeiten wie z.B. BW-Sync-And-Share oder den Postversand per gebrannter DVD oder USB-Stick. Alternativ fragen Sie beim Empfänger an, ob dieser eine Möglichkeit zum Empfang großer Dateien über das Internet bereitstellt.